

**Förderangebot für Migrantenkinder an der Icho-Schule gestartet  
„fuchs – fördern und Chancen schaffen“ gibt Grundschulern die Chance auf einen guten Schulabschluss**

In unserem Schulsystem sind Kinder mit Migrationshintergrund eindeutig benachteiligt. Dokumentiert hat das – mal wieder – eine neue Studie. Diesmal die des Münchener Bildungsreferats „[Münchner Chancenspiegel Bildung](#)“.

Genau diesen Kindern eine gerechte Chance zu geben ist das Ziel von „fuchs – fördern und Chancen schaffen“. Seit Mitte April betreut die gemeinnützige GmbH die erste Kindergruppe in der Icho-Schule in Giesing. Neun Erstklässler mit unterschiedlichen Nationalitäten werden von einer Grund- und Sonderschulpädagogin nachmittags in den Räumen der Schule individuell unterstützt. Auf dem Stundenplan stehen neben Hausaufgabenbetreuung und Sprachförderung auch die Stärkung des Selbstbewusstseins und das Entdecken der eigenen Fähigkeiten.

„Schon nach den ersten Tagen war klar: *fuchs* ist mit seinem Angebot hier genau richtig“ erklärt *fuchs*-Gründerin und Geschäftsführerin Ulrike Adams. „Die Kinder brauchen Unterstützung. Nur so werden sie die Noten erreichen können, die ihren Fähigkeiten entsprechen.“ Rektor Martin Rothenaicher ist begeistert von dem neuen Angebot an seiner Schule. „Ich bin froh, dass hier jemand die Initiative ergriffen hat und uns in unserer Arbeit unter die Arme greift“, lobt er. Die Schule bemühe sich zwar, allen Kindern gerecht zu werden. Doch eine individuelle Förderung sei im normalen Schulalltag nur sehr begrenzt möglich.

*fuchs* wird die neun Kinder während ihrer vierjährigen Grundschulzeit durchgehend begleiten. Die 90-minütigen Förderstunden finden jeden Nachmittag nach der Schule im Rahmen der offenen Ganztagsbetreuung statt. Eine *fuchs*-Mitarbeiterin sorgt als Mentorin für den ständigen Austausch zwischen *fuchs*, Schule und den Eltern der betreuten Kinder.

Gegründet wurde „fuchs – fördern und Chancen schaffen“ im vergangenen Jahr von der Münchenerin Ulrike Adams (45). Die Journalistin wollte die Meldungen über den Fachkräftemangel auf der einen und die Bildungsungerechtigkeit von Migrantenkindern auf der anderen Seite nicht länger tatenlos hinnehmen. Aus ihren Lösungsansätzen und Ideen entwickelte sie ein Geschäftsmodell. Ihre vom Finanzamt anerkannte gemeinnützige Gesellschaft mbH trägt sich durch Förder- und Spendengelder.

*fuchs* leistet mit seiner Arbeit einen wichtigen Beitrag zu einer nachhaltigen Integrationsarbeit und führt zu mehr Gerechtigkeit im deutschen Bildungssystem. Mittelfristig soll das Angebot auch in anderen Schulen in München und Bayern zur Verfügung stehen.

Kontakt:

Ulrike Adams  
*fuchs* - fördern und Chancen schaffen gemeinnützige GmbH  
St. Martin-Str. 53-55  
81669 München  
Tel.: 089/230 695 15-0  
E-Mail: [info@fuchs-bildung.de](mailto:info@fuchs-bildung.de)  
[www.fuchs-bildung.de](http://www.fuchs-bildung.de)

Materialien zum Download:

Diese Pressemitteilung, unser Logo sowie weitere Materialien finden Sie zum Download im Pressebereich unserer Homepage unter [www.fuchs-bildung.de](http://www.fuchs-bildung.de).